

Deutschland im Schlussspurt noch auf das Podest – Italien bleibt Seriensieger

Italien bleibt der Seriensieger im Nations-Cup. Es war bei der fünften Auflage der fünfte Sieg! In der abschließenden Cow Work baute Italien den ohnehin großen Vorsprung sogar noch mal aus. Das Team sammelte 655 Punkte in der Cow Work und kam so gesamt auf 1971 Punkte. Über den Sieg freuten sich Alessandro Coppari, Ricky Bordignon, Samuele Poli Barberis und Markus Schöpfer.

Wie im Vorjahr war auch das Ergebnis dahinter. Die Schweiz verteidigte den zweiten Rang und Deutschland konnte doch noch unter dem Jubel der begeisterten Zuschauer den dritten Platz einnehmen. Die Schweiz kam in der Cow Work auf 640,5 Punkte. Für die Silbermedaille mit gesamt 1924,5 Punkten sorgten Christoph Seiler, Shirley Schalcher, Eliane Gfeller und Antoine Cloux.

Joschka Werdermann zeigt den High-Score in der Cow Horse

Deutschland konnte noch die Tschechen vom dritten Platz verdrängen. Dafür sorgten Joschka Werdermann, Martin Schemuth, Patrick Sattler und Philipp Haug. Joschka Werdermann gelang auf Rock Me Graygun mit einer 223 sogar der High-Score in der Cow Horse. Insgesamt kam Deutschland auf 1899,5 Punkte. Zwanzig Zähler weniger hatte am Schluss die Tschechei (1879). In der Cow Horse sammelten Tomas Barta, Radek Holub, Jitka Radosova und Jiri Roubicek 623 Punkte. Fünfter wurde Österreich (1847,5) vor Frankreich (1810,5).